

Würdigung unseres verstorbenen Freundes

Bernard Tewes

anlässlich der Trauerfeier am 8. März 2007 in St. Paul

Es war ein Glücksfall für unseren Freundeskreis, den Rotary Club Esslingen, dass wir Bernard Tewes 1989 als Mitglied gewinnen konnten.

Seine hohen menschlichen und fachlichen Qualitäten und Fähigkeiten verbunden mit seinem breit gefächerten Wissen haben uns so über die ganzen Jahre unmittelbar bereichert.

Seine Berichte über unser Clubleben waren allemal lesenswert. Seine Gedanken zu wichtigen Themen waren fundiert, gescheit und – je nach Thema – mit augenzwinkerndem Humor gewürzt – und *wie* er diese Gedanken in seiner feinen Art uns vorgetragen hat, war unnachahmlich.

Wenn er Ausflüge und Kurzreisen mit vorbereitet und geleitet hat, führte er uns zu sehenswerten Kleinodien, die er auch kenntnisreich erklärte.

Als Beispiel für sein Interesse an anderen Ländern und Völkern sei erwähnt, dass er im Rahmen eines rotarischen Projekts kurzfristig für einen anderen Freund eingesprungen ist, um an den zwei Universitäten im fernen Wladiwostok für einige Wochen deutsch zu lehren. Dem Vernehmen nach war er auch dort sehr beliebt.

Schließlich war Bernard Tewes in geselliger Runde gern gesehen und immer freundlich und hilfsbereit.

Sein Anliegen, anderen zu helfen, die im Schatten leben, kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass ihm der Verein Rotary Hilfe Esslingen sehr am Herzen lag, durch den soziale Projekte im In - und Ausland unterstützt werden.

Im laufenden Jahr war er geschätzter Präsident unseres Rotary Clubs. Auch hierbei gab er wichtige Impulse für unser Clubleben und leitete die Sitzungen und Treffen mit ruhiger, aber sicherer Hand. Laut wurde er dabei nie – das hatte er dank seiner natürlichen Autorität auch gar nicht nötig, und es hätte auch nicht zu seinem kollegialen Führungsstil gepasst.

Und nun müssen auch wir plötzlich, viel zu plötzlich Abschied von Bernard Tewes nehmen. Wir trauern mit herzlichem Mitgefühl mit Ihnen, seinen Angehörigen.

Wir haben einen guten Freund verloren. Aber in unserer Erinnerung wird er weiterleben als gebildeter, liebenswerter Mensch, dem wir viel zu verdanken haben.

Eugen Fritz Wagner